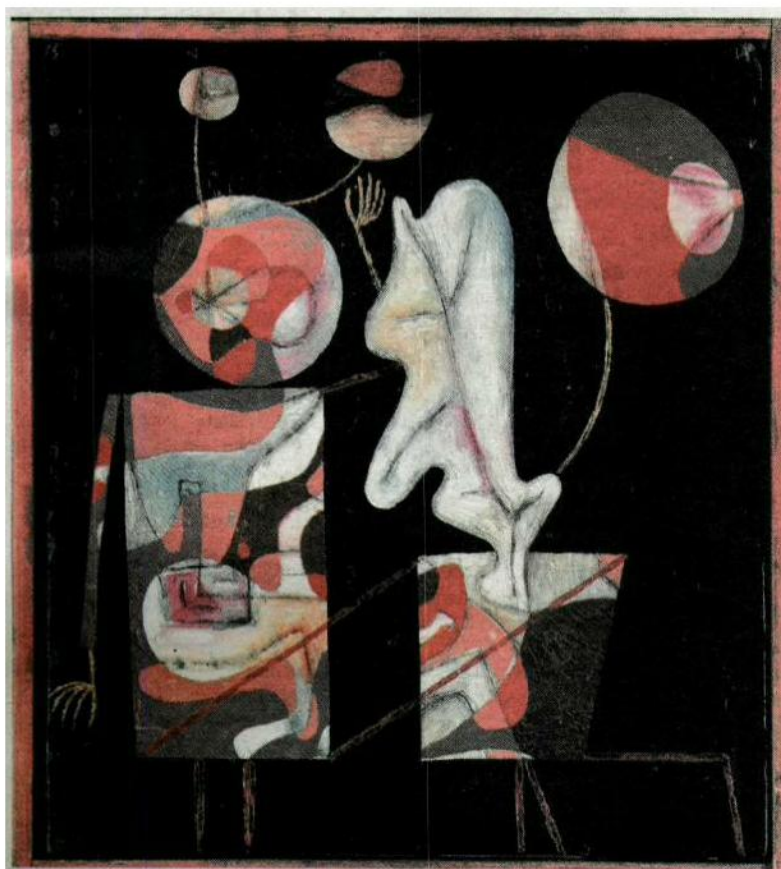


KUNST • Paul Klee und seine Leidenschaft zum Theater im Zentrum Paul Klee

Das Leben als Bühne



Marionetten waren Paul Klees Leidenschaft (Bild: «Marionetten (bunt auf schwarz)», Ölfarbe auf Karton, 32 x 30,5 cm, 1930).

«Paul Klee – Überall Theater»: Die lebenslange Leidenschaft des Künstlers wird erstmals so umfassend in einer Ausstellung dargestellt. Zu ihr gehört ein Begleitprogramm in mehreren Räumen, das viele Gattungen einbezieht.

Paul Klee liebte Theater aller Art: klassisches, volkstümliches wie avantgardistisches und vor allem auch den Zirkus. Das Leben selber wurde ihm zur Bühne, auf der er belustigt seine Mitmenschen agieren sah; ihre alltäglichen Selbstinszenierungen überzeichnete er gerne mit den pathetischen Gesten aus Oper und Drama.



Argus Ref 27516104

Entsprechend häufig erscheint das Thema in seinem Werk, das voll ist von Schauspielen, Seiltänzern und Clowns, Requisiten, Masken und Marionetten. Theaterbegriffe tauchen in Bildtiteln auf, Landschaften werden von Bühnenvorhängen umgeben. Über 200 Bilder, Aquarelle und Zeichnungen führen es vor, darunter Leihgaben aus Paris, London und New York. Und auch Klees 30 Handpuppen werden vollständig gezeigt. Ausführlich sind die biografischen Zusammenhänge dieser Leidenschaft dokumentiert. Das Thema ist sehr weit gefasst; so sind

im Zentrum Paul Klee auch zeitgenössische Video-Arbeiten zu sehen, welche im Geiste Klees theatrale Situationen wahrnehmen.

Veranstaltungen werden in verschiedenen Räumen des Zentrums durchgeführt. In der Ausstellung steht der Konzertflügel von Lily Klee-Stumpf, der Frau des Künstlers. Das Ensemble Paul Klee wartet als Sallonorchester in regelmässigen Konzerten mit Opern-, Operetten- und Musical-Potpourris auf. Im Bühnenprogramm, das von Klees Handpuppen ausgeht, stehen Kasperli-

und Objekt-Theater im Zentrum. Die Sommerakademie greift das Thema auf und stellt es in öffentlichen Abendveranstaltungen zur Diskussion. Das Kindermuseum erkundet die Theaterwelt schliesslich mit Workshops und einem interaktiven Parcours auch für Erwachsene.

Martin Kraft

BERN Zentrum Paul Klee

Monument im Fruchtländ 3
 Mi, 27. Juni, 18 Uhr (Vernissage)
 Di-So 10-17 Uhr; Do 10-21 Uhr,
 bis 14. Oktober, www.zpk.org